

## Jetzt noch anmelden für Stadtmeisterschaften im Badminton

**Homburg.** Der TV Homburg richtet vom 3. bis zum 5. Juli in der Sonnenfeldhalle die diesjährigen Homburger Badminton-Stadtmeisterschaften aus – und es gibt noch freie Startplätze. Mitmachen darf jeder, der in Homburg wohnt oder arbeitet und Freude am Badminton hat. Es werden folgende Disziplinen angeboten: Erwachsenen-einzel am Freitag, 3. Juli, ab 18 Uhr; Erwachsenen-Doppel am Samstag ab 14 Uhr; Jugendeinzel am Sonntag ab 9.30 Uhr und ein Familienturnier am Sonntag ab 14 Uhr. Im Doppel werden die Paarungen ausgelost. Weitere Informationen gibt es auf der Webseite der Badminton-Abteilung des TV Homburg.

Die Anmeldefrist endet am morgigen Samstag. Meldungen bitte per E-Mail an marco.fuhrmann@outlook.com. red

www.homburg-badminton.de

## Fußballer spielen morgen in Winterbach um den AH-Mastercup

**Winterbach.** Morgen wird auf dem Gelände der Sportfreunde Winterbach der Endspieltag der Generation 30plus ausgetragen, das ist der sogenannte AH-Mastercup des Saarländischen Fußball-Verbandes. Beginn ist um 15 Uhr mit dem Endspiel im Saarländpokal der Ü 40 zwischen den 7er-Mannschaften der SG Gresaubach-Limbach und dem SC Großrosseln. Um 16.30 Uhr stehen sich die 7er-Teams der SG Humes-Bubach-Eppelborn und der VfB Dillingen im Finale der Ü 50 gegenüber. Weiter geht es um 18 Uhr mit dem Finale im Saarländpokal der Ü 32, hier trifft die 11er-Mannschaft der FSV Hemmersdorf auf die des SV Auersmacher. Um 19.15 Uhr kicken in einem Einlagepiel der Ü 60 die SG Sotzweiler-Tholey und der ASC Dudweiler. Zum Abschluss erwartet ab 20 Uhr im Endspiel der Ü 40-Saarländmeisterschaft das 7er-Team der SG Humes-Bubach-Eppelborn auf die SpVgg Quierschied. Alle Finalsplele dauern zwei Mal 35 Minuten. red

# Neues Spitzenpaar geht an den Start

Saarländische Jugend-Tanztage morgen und am Sonntag in Bexbach

**Die Saarländischen Jugend-Tanztage (SaJuTaTa) gehen in die zwölfte Auflage und sind an diesem Wochenende zum zweiten Mal in Bexbach zu Gast. Weit über 200 Paare aus dem gesamten Südwesten betreten die Tanzfläche.**

Von SZ-Mitarbeiter Oliver Morguet

**Bexbach.** Die Höcherberghalle verwandelt sich für zwei Tage in einen Tanzsaal. Ein Parkettboden und ein großer schwarzer Bühnenvorhang bilden die Kulisse für eine Nachwuchstanzsport-Veranstaltung, die alle Facetten abbildet. Quer durch alle Altersgruppen haben sich weit über 200 junge Paare aus dem Saarland, Rheinland-Pfalz, Hessen und Baden-Württemberg angemeldet. Sie messen sich in den lateinamerikanischen und den Standardtänzen. Getanzt wird jeden Tag von 11 Uhr morgens bis 18 Uhr.

### Im Internet kennengelernt

Die Jüngsten sind gerade mal sieben, die Ältesten 18 Jahre alt. Aus dem Saarland stellen Residenz Ottweiler und Dancepoint Neunkirchen sowie die Saarbrücker Vereine Schwarz-Gold Casino und Tanzsportabteilung Fortuna des ATSV die meisten Teilnehmer. Mit am Start ist auch das neue saarländische Spitzenpaar im Jugendbereich – Marius Malinowski und Lisa Karst. Beide lernten sich am Ende des vergangenen Jahres über das Internet kennen. Nachdem Lisas früherer Partner Ovidiu Mihai zwischenzeitlich in sein Heimatland Rumänien zurückgekehrt war, stand sie ohne Partner da. Mit Marius aus Moldawien ging alles sehr schnell: „Willst du nach Deutschland kommen und mit mir tanzen?“, fragte Lisa. Nur eine Woche später war er da. Um 3 Uhr nachts, nach 36 Stunden Busfahrt.



Das neue Spitzenpaar der Jugend im Saarland – Marius Malinowski und Lisa Karst. Beide gehen an diesem Wochenende in Bexbach bei den SaJuTaTa an den Start. FOTOS: OLIVER MORGUET



Die Höcherberghalle verwandelt sich am Wochenende für zwei Tage in einen Tanzsaal. www.tanzsport-homburg.de

Marius wohnt bei Lisas Familie in Saarbrücken. Die beiden unterhalten sich in Englisch, auch im Training. Da kommt es sehr gelegen, dass ihr Heimtrainer im Tanzsportclub Schwarz-Gold Casino Saarbrücken im Hauptberuf Englischlehrer ist. Dank Oliver Rau gibt es somit keine Kommunikationsprobleme. Marius geht noch zur Schule. Im Mai musste er nach Hause für seine Jahresabschlussprüfungen. Bis dahin bereitete er sich hier darauf vor und erhielt von seinen Schulkameraden den Stoff sowie die Aufgaben via Internet. Im kommenden Jahr macht er dann Abitur.

Malinowski tanzt für sein Leben gern. Er fing im Alter von fünf Jahren damit an, bei dem im Tanzsport sehr bekannten Verein Kodryanka Kishinev. Der Club war mehrfach Weltmeister mit seiner Standardformation. Gelernt hat Marius bei der bekannten moldawischen Trainerin Svetlana Gozun und anderen internationalen Trainern. Er hat eine zweite Staatsbürgerschaft für Rumänien, braucht daher kein Visum wie sonst die Tänzerinnen und Tänzer aus Russland oder den Staaten der ehemaligen UdSSR.

Die Erfolge kamen schnell: Im Februar wurden sie saarländische Jugendmeister in A Latein, erreichten bei der deutschen Jugendmeisterschaft das Halbfinale und belegten unter 65 Paaren den elften Rang. Über zehn Tänze in Standard und Latein wurden sie bei den süddeutschen Meisterschaften Dritte. Bei der deutschen Meisterschaft kamen sie unter 28 Paaren ins Finale und wurden am Ende Sechste. Beide sind jetzt auch Mitglied im Bundesjugendkader des Deutschen Tanzsportverbandes.

## Billardspieler suchen in St. Wendel ihre Saarlandmeister

**St. Wendel.** Der Billard Verband Saar trägt am morgigen Samstag und Sonntag seine diesjährigen Landes-Einzelmeisterschaften im Billard-Leistungszentrum in St. Wendel aus. Beginn ist an beiden Tagen um 10 Uhr. Es werden die Finals in allen Disziplinen gespielt – also Pool, Karambolage und Snooker. Es geht dabei auch um die Qualifikation zu den deutschen Meisterschaften – wie der Verband mitteilt.

Zu den bekanntesten Startern zählen die mehrfachen deutschen Meister Sebastian Staab und bei den Senioren Ralf Wack. Gespielt wird im „Billard für Alle“ in der Bahnhofstraße 10-14. Der Eintritt ist frei, wie der BC.St. Wendel auf seiner Internetseite meldet. red

www.billard-verband-saar.de bc-w.de

## Tennis: Zweite der Blau-Weiß-Damen ist Meister der Verbandsliga

**Homburg.** Die zweite Damenmannschaft des TC Blau-Weiß Homburg sicherte sich in der Tennis-Verbandsliga den Titel. Die Saarpfälzerinnen lagen mit 10:0 Punkten vor dem TC Rot-Weiß Lebach (8:2), TC Rot-Weiß Oberkirchen (6:4), TC Winterbach (4:6), TC Halberg Brebach (2:8) sowie dem TV Scheidt (0:10). Den entscheidenden Sieg holte sich das Team gleich zum Saisonauftakt beim 14:7 zu Hause gegen Lebach. Dabei punkteten im Einzel Heike Thumser, Julia Schneller, Luisa Müller und Lisa Martis. Im Doppel waren es Thumser und Schneller sowie Müller und Martis. sho

Produktion dieser Seite: Stefan Regel Pascal Blum

Sport Telefon: (06 81) 5 02 22 63 E-Mail: sport@sz-sb.de

## Die SF Köllerbach haben etwas vor

Fußball-Saarlandligist verpflichtet zwei starke Spieler für die kommende Saison

**Die SF Köllerbach setzen ein deutliches Zeichen für die neue Runde: Mit Valentin Solovej von Wiesbach und Robin Vogtland aus Hauenstein kommen zwei Oberliga-Spieler zum Saarlandligisten, der nun oben angreifen will.**

Von SZ-Mitarbeiter Sebastian Feß

**Köllerbach.** Noch einmal wollen die Sportfreunde Köllerbach eine solche Saison nicht mehr erleben. Im vergangenen Sommer hatte der Fußball-Saarlandligist seine Planungen zu spät in Angriff genommen und die erste Saisonhälfte in den Sand gesetzt. Dank einer furiosen Rückrunde haben die Köllerbacher die Spielzeit als Tabellenachter beendet – und sie fingen dann sofort damit an, am Angebot für die kommende Saison zu basteln. Zwei Mal haben

die Sportfreunde auf dem Transfermarkt zugeschlagen: Mit Valentin Solovej und Robin Vogtland schlossen sich Köllerbach zwei namhafte Spieler an.

Der 1,92 Meter große Angreifer Solovej kommt vom Oberligisten FC Hertha Wiesbach, Außenverteidiger Vogtland vom Oberliga-Vizemeister SC Hauenstein. Die Verpflichtungen zeigen, in welche Richtung es für die Sportfreunde in der kommenden Saison gehen soll – ganz nach oben. „Natürlich wollen wir uns nach oben orientieren. Mit diesem Angebot ist in der Saarlandliga viel möglich“, weiß Köllerbachs Vorstandsmitglied Bernd Gillet und er ergänzt: „Bei Robin ging es relativ schnell. Er hat mir zur Geburt meines zweiten Kindes gratuliert, und danach kamen wir schnell und gut ins Gespräch.“ Vogtland wechselt aus perspektivischen Gründen in die Saarlandliga. Er wird nicht nur als Spieler, sondern auch als A-Jugendtrainer und Koordinator für die gesamte Jugend fungieren. „Das Gesamtkonzept hat mich überzeugt. Ich beginne zudem noch eine Berufsausbildung. Ich kann mich in Köllerbach voll entfalten und will etwas mit aufbauen“, sagt der 25-Jährige. „Ich hatte auch andere Angebote aus höheren Ligen sowie Gespräche mit Hauenstein. Aber ich will als Trainer noch möglichst hoch und weit kommen, so fange ich sehr früh damit an“, erklärt der Außenverteidiger, der für drei Jahre unterschrieben hat.

### Viel Überredungskunst

Beim 27-jährigen Solovej benötigten die Köllerbacher Verantwortlichen mehr Überredungskünste. „Seit einem Dreivierteljahr frage ich bei Valentin immer wieder an. Nun haben wir es geschafft. Er soll der neue Sturmpartner von Davit Bakhtadze werden“, sagt Gillet. Solovej selbst meint: „Ich wäre auch gerne in Wiesbach geblieben. Aber ich habe zuletzt nicht mehr so viel gespielt, wie ich wollte.“

Hinter Björn Recktenwald und Jannik Schliesing war er Stürmer Nummer drei in einem 4-1-4-1-System. In 30 Liga-Einsätzen hat er sieben Tore erzielt. Nun will er das für Köllerbach machen. „Ich wohne in Püttlingen. Daher ist es für mich einfach praktischer und weniger zeitaufwendig“, sagt Solovej zu seinem Wechsel. Auch er hatte mehrere Angebote. Sein Vertrag in Köllerbach läuft zunächst für ein Jahr.



Sportfreunde-Vorstandsmitglied Bernd Gillet (links) und Geschäftsführer Michael Ernst (rechts) kommen aus dem Strahlen kaum heraus – mit Robin Vogtland (Zweiter von links) und Valentin Solovej schlossen sich dem Verein zwei hochklassige Spieler an. FOTO: VEREIN

Anzeige  
**SPEZIALISTEN  
LEISTE**  
Fachbetriebe empfehlen sich:

**BODYMED**  
Abnehmen! Aber sicher.  
Mit ärztlicher Betreuung.  
Ernährungskurse jeden Montag um 18.30 Uhr  
Center Ommersheim, Saarbrücker Str. 25 b  
Fon: +49 (0) 68 03-98 18 81  
www.bodymed-ommersheim.de

**MHALL**  
• MALERBETRIEB  
• STUCKATEURBETRIEB  
St. Ingbert • www.mhall.de  
068 94/89 59 65

**HASSANZADEH**  
Teppich-Reinigung und -Reparatur  
Rufen Sie uns an:  
0681 / 39 46 79 40  
Abhol- und Lieferservice möglich!  
Wir begrüßen Sie ab sofort in unserem neuen Domizil!  
Kaiserstraße 4c | 66133 Saarbrücken-Scheidt

**ALNO KÜCHENWELTEN**  
by KÜCHEN JUNIUS  
Alno Küchenwelten  
Saarbrücken  
Wilhelm Junius GmbH  
Bühler Straße 75, Güttingen,  
Tel.: (06 81) 87 16 17  
www.alno-saarbruecken.de

**KARWAT**  
Injektionstechnik  
DICHTET, ENTFUCHTET, TROCKNET  
WÄNDE & DECKEN & SOHLEN  
"VERPREST RISSE dauerhaft"  
06 897 - 95 28 30  
www.Rissverpressung.de  
Rehrgrabenstr. 1 • 66125 Saarbrücken

**REGI**  
Rebmann & Gingrich  
Heizung - Sanitär - Umweltechnik  
Solar - Bäder ...und der passende Service dazu  
06 894 - 58 10 25  
Rohrbacher Str. 1a · St. Ingbert-Hassel

**FLIESENMARKT SCHWENK**  
GmbH  
Große Ausstellung.  
Ständig preiswerte Sonderposten  
an Lager. Auf Wunsch Verlegung  
durch unseren Meisterbetrieb.  
Rombachstr. 80, 66539 NK-Wellesweiler  
06 821) 48 56 01 - Fax 48 56 02

**SCHMIDT**  
Küchen und Wohnwelten  
Neunkirchen Türkismühle  
Westspange 5 Saarbrücker Str. 63  
Tel. 06821-9998810 Tel. 06852-90030  
www.schmidt-kuechen-saarland.de

Badmöbel – Alles für's Bad  
eigene Herstellung  
große Ausstellung  
Saarbrücker Str. 83  
Tel. (0 68 06) 74 17  
66265 Heusweiler  
www.badmoebel-staudt.de

**Heizöl  
& Pellets**  
Tankreinigung u. -entsorgung  
\* NEU \* Finanzkauf  
ab 45,- € mtl. ohne Anzahlung  
0 68 94 - 47 81  
www.oelheizung.info

**DAS ONLINE-  
BRANCHEN-  
BUCH** - die sinnvolle Ergänzung  
www.blau-branchen.de  
TELEMEDIA  
Saarbrücker Zeitung